DER LANDTAG SCHLESWIG - HOLSTEIN

133/2000

Kiel, 16. Oktober 2000

Vorschau auf die 6. Tagung des Landtages

Kiel (SHL) – Am Mittwoch, 18. Oktober 2000, kommt der Landtag ab 10:00 Uhr zu seiner 6. Tagung in der 15. Wahlperiode zusammen. Die Tagung ist auf zwei Tage angesetzt und endet am Donnerstag voraussichtlich um 18:00 Uhr.

Der Landtag beginnt seine Beratungen am Mittwoch, 18. Oktober, mit der Zweiten Lesung des Gesetzentwurfes zum **Oberflächenwasserabgabegesetz (OWAG)** (Drs. 15/439).

Anschließend befasst sich das Parlament mit der Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema **Auswirkungen von Multi-Media an Schleswig-Holsteins Schulen** (Drs. 15/434).

Ein weiteres bildungspolitisches Thema folgt, ebenfalls in Form einer Antwort auf eine Große Anfrage der CDU-Fraktion: Debattiert wird über **Umweltbildung in Schleswig-Holstein** (Drs. 15/288).

Danach wird ein Berichtsantrag der CDU-Fraktion zum Ausbau der A 7 und A 23 befasst (Drs. 15/460). Es geht um die Abstimmung zwischen Hamburg und Schleswig-Holstein in dieser Angelegenheit. Um die Leitlinien für eine ordnungsgemäße Landbewirtschaftung in Schleswig-Holstein geht es in einem weiteren CDU-Antrag (Drs. 15/461), dessen Beratung dann folgt.

Nach der Mittagspause beginnt das Plenum mit dem Bericht des Europaausschusses über die **Umsetzung der Charta der Regional- und Minderheitensprachen** (Drs. 15/459). Der Ausschuss empfiehlt darin

einstimmig die Annahme eines Antrages der Abgeordneten Anke Spoorendonk, SSW, (Drs. 15/82) in geänderter Fassung.

Es folgt die Debatte über einen Antrag der F.D.P.-Fraktion zum **Halten** und Beaufsichtigen von Hunden (Drs. 15/456).

Mit der **Sicherung des Wettbewerbs** beschäftigt sich ein CDU-Antrag (Drs. 15/463), der danach vom Plenum diskutiert wird.

In einem weiteren Antrag fordert die CDU-Fraktion die Aufteilung zusätzlicher Infrastruktur-Investitionen im Zusammenhang mit den UMTS-Lizenz-Erlösen auf Zukunftsprojekte in den Ländern (Drs. 15/464).

Anschließend geht es im Landtag um den **Bericht der Investitionsbank 1999** (Drs. 15/146).

Am Schluss des ersten Sitzungstages befasst sich das Parlament mit der **Reform der Juristenausbildung** (Drs. 15/228).

Am **Donnerstag**, **19**. **Oktober**, steht als erstes die **Zusammenarbeit zwischen den norddeutschen Ländern** auf der Tagesordnung. Hierzu liegt ein gut 70 Seiten umfassender Bericht der Landesregierung vor (Drs. 15/435).

Die **Reform des Zivilprozesses** ist Gegenstand der weiteren Beratungen des Landtages (Drs. 15/229).

Anschließend befassen sich die Abgeordneten mit dem von der Landesregierung vorgelegten Bericht über die **Tätigkeit der Technologiestiftung 1999** (Drs. 15/326).

Ein weiterer Bericht der Regierung steht dann auf dem Programm: Es geht um das **Fernbleiben vom Unterricht** (Drs. 15/358).

Danach geht es um den **Bericht zur Entwicklung der GMSH** (Drs. 15/366 neu), nach der Mittagspause gefolgt vom **Bericht über den Zivildienst** (Drs. 15/441) und dem **Bericht zum Justizvollzug** (Drs. 15/446).

Über weitere vier Berichte der Regierung debattiert das Plenum noch an diesem zweiten und letzten Sitzungstag der 6. Tagung:

Es geht dabei um Mittel- und langfristige Küstenschutzmaßnahmen sowie den Generalplan Küstenschutz (Drs. 15/451), die Situation und Entwicklung der Fischerei in Nord- und Ostsee sowie der Binnen- und Teichfischerei (Drs. 15/452), die Verbraucherberatung Schleswig-Holstein e. V. (mündlich) und das Programm "Ziel - Zukunft im eigenen Land" (2000 - 2006) (mündlich).

Zu den folgenden Tagesordnungspunkten sind eine Aussprache sowie feste Zeiten des Aufrufs nicht vorgesehen; die angemeldeten Redezeiten gelten für die Berichterstatterinnen oder die Berichterstatter der Ausschüsse:

	Berichter-	
		stattung
2	Gesetz zur Auflösung der Stiftung Pommern (Drs. 15/409)	5
3	Änderung des Landeskatastrophenschutz- und Brandschutzgesetzes	5
	(Drs. 15/447)	
6	Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Betreuungsgesetzes	-
	(Drs. 15/458)	
9	Wahl der Mitglieder des Richterwahlausschusses (Drs. 15/424)	-
12	Einwilligung in die Veräußerung von Liegenschaften an die Investiti-	-
	onsbank (Drs. 15/438)	
19	EU-Grundrechtecharta (Drs. 15/465)	-
21	Metropolregion Hamburg (Drs. 15/467)	-
22	Offshore-Windkraftanlagen (Drs. 15/468)	-
30	Verkürzung der Gymnasialschulzeit (Drs. 15/410)	5
31	Schulklassen für hoch begabte Schülerinnen und Schüler (Drs.	5
	15/411)	
33	Bemerkungen 2000 des Landesrechnungshofs (Drs. 15/436)	5
36	Unterlagen der Staatssicherheit an Gauck-Behörde (Drs. 15/449)	5
37	Aufhebung der Immunität (Drs. 15/450)	5

Hinweis: Nicht mehr vorhandene Drucksachen können in der Landtagsverwaltung, Zimmer 046, nach telefonischer Vorbestellung (988-1050 o. 1051) abgeholt werden.

Reihenfolge der Beratung der 6. Tagung

Hinweis:

Soweit einzelne Tagesordnungspunkte durch Fettung hervorgehoben sind, ist der **Beginn** der Beratung zeitlich festgelegt.

	ТОР	ange- meldete Redezeit	Voraussichtl. Beginn der Beratung
	Mittwoch, 18. Oktober 2000		
5	Oberflächenwasserabgabegesetz	30	10:00
7	Auswirkungen von Multi-Media	60	10:30
8	Umweltbildung	30	11:30
14	Ausbau der A 7 und A 23	30	12:00
15	Leitlinien für eine ordnungsgemäße Landbewirtschaftung	30	12:30
43	Umsetzung der Europäischen Charta der Regional-	5	15:00
	und Minderheitensprachen		
13	Halten und Beaufsichtigen von Hunden	35	15:05
17	Sicherung des Wettbewerbs	30	15:40
18	Infrastruktur-Investitionen im Zusammenhang mit den	30	16:10
	UMTS-Lizenz-Erlösen		
24	Bericht der Investitionsbank	30	16:40
25	Reform der Juristenausbildung	30	17:10
	Donnerstag, 19. Oktober 2000		
32	Zusammenarbeit zwischen den norddeutschen	30	10:00
	Ländern		
26	Reform des Zivilprozesses	30	10:30
27	Tätigkeit der Technologiestiftung	30	11:00
28	Fernbleiben vom Unterricht	30	11:30
29	Bericht zur Entwicklung der GMSH	60	12:00
34	Bericht über den Zivildienst	30	15:00
35	Bericht zum Justizvollzug	30	15:30
38	Küstenschutzmaßnahmen sowie Generalplan Küstenschutz	30	16:00
39	Situation und Entwicklung der Fischerei	30	16:30
41	Verbraucherberatung Schleswig-Holstein e.V.	30	17:00
42	Programm "Ziel - Zukunft im eigenen Land"	30	17:30

Ablauf und Beratungszeiten der 6. Tagung

ТОР		Be- richt	SPD	CDU	F.D.P.	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	ssw	Reg	zus.
1	Aktuelle Stunde								90
	Zweite Lesungen								
2	Gesetz zur Auflösung der Stiftung Pommern (Reg.)	5	- ohne Aussprache -						5
3	Änderung des Landeskatastro- phenschutz- und Brandschutzge- setzes (Reg.)	5	- ohne Aussprache -					5	
4	Gesetz zur Änderung rundfunk- rechtlicher Vorschriften (Reg.)	5	- ohne Aussprache -						5
	Erste Lesungen								
5	Oberflächenwasserabgabegesetz (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	30
6	Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Betreuungsge- setzes (Reg.)		- ohne Aussprache -						
	Große Anfragen								
7	Auswirkungen von Multi-Media an Schulen (CDU)	-	10	10	10	10	10	10	60
8	Umweltbildung in Schleswig- Holstein (CDU)	-	5	5	5	5	5	5	30
	Wahlvorschlag								
9	Wahl der Mitglieder des Rich- terwahlausschusses (SPD und CDU)		- ohne Aussprache -						
	Anträge								
10	Förderung der Gentechnik (F.D.P.)	- Absetzung von der TO vorgesehen -							
11	Erhalt der Leistungsfähigkeit der Landwirtschaftskammer (F.D.P.)								
12	Einwilligung in die Veräußerung von Liegenschaften an die In- vestitionsbank (Reg.)	- ohne Aussprache -							
13	Halten und Beaufsichtigen von Hunden (F.D.P.) - nach TOP 43 -	-	5	5	10	5	5	5	35
14	Ausbau der A 7 und A 23 (CDU)	-	5	5	5	5	5	5	30

ТОР		Be- richt	SPD	CDU	F.D.P.	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	SSW	Reg	zus.
15	Leitlinien für eine ordnungsge- mäße Landbewirtschaftung (CDU)	-	5	5	5	5	5	5	30
16	Keine Zusatzbelastung für schleswig-holsteinische LKW (CDU)	- Absetzung von der TO vorgesehen -) -	
17	Sicherung des Wettbewerbs (CDU)	-	5	5	5	5	5	5	30
18	Infrastruktur-Investitionen im Zu- sammenhang mit den UMTS- Lizenz-Erlösen (CDU	-	5	5	5	5	5	5	30
19	EU-Grundrechtecharta (SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)		- ohne Aussprache -						
20	Streckenbezogene Autobahnbenutzungsgebühr für LKW (F.D.P.)	- Absetzung von der TO vorgesehen							-
21	Metropolregion Hamburg (F.D.P.)	- ohne Aussprache -							
22	Offshore-Windkraftanlagen (F.D.P.)	- ohne Aussprache -							
23	Teilzeitarbeit und befristete Arbeitsverträge (F.D.P.)	- /	Abset	zung	von c	ler TO vo	orges	ehen) -
	Berichte								
24	Bericht der Investitionsbank 1999	-	5	5	5	5	5	5	30
25	Reform der Juristenausbildung (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	3
26	Reform des Zivilprozesses (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	30
27	Tätigkeit der Technologiestiftung (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	30
28	Absentismus / Fernbleiben vom Unterricht (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	30
29	Bericht zur Entwicklung der GMSH (Reg.)	-	10	10	10	10	10	10	60
30	Verkürzung der Gymnasialschulzeit (CDU)	5 - ohne Aussprache -					5		
31	Schulklassen für hoch begabte Schülerinnen und Schüler (F.D.P.)	5 - ohne Aussprache -						5	

	ТОР	Be- richt	SPD	CDU	F.D.P.	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	SSW	Reg	zus.
32	Zusammenarbeit zwischen den norddeutschen Ländern (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	30
	Donnerstag 10:00 Uhr								
33	Bemerkungen 2000 des Landesrechnungshofs	5	- ohne Aussprache -						5
34	Bericht über den Zivildienst (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	30
35	Bericht zum Justizvollzug (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	30
36	Unterlagen der Staatssicherheit an Gauck-Behörde (CDU)	5	5 - ohne Aussprache -						5
37	Aufhebung der Immunität		- ohne Aussprache -						
38	Küstenschutzmaßnahmen sowie Generalplan Küstenschutz (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	30
39	Situation und Entwicklung der Fischerei (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	30
40	Ergebnisse der Regionalkonferenzen zur Krankenhausplanung (Reg.)	- /	- Absetzung von der TO vorgesehen						- (
41	Verbraucherberatung Schleswig- Holstein e.V. (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	30
42	Programm "Ziel - Zukunft im eigenen Land" (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	30
43	Umsetzung der Europäischen Charta der Regional- und Min- derheitensprachen (SSW) - Mittwoch 15:00 Uhr -	5	5 - ohne Aussprache -						5
44	Fragestunde								30

Herausgeber: Pressestelle des Schleswig-Holsteinischen Landtages, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel, Postf. 7121, 24171 Kiel, Tel.: (0431) 988- Durchwahl -1163, -1121, -1120, -1117, -1116, Fax: (0431) 988-1119 V.i.S.d.P.: Dr. Joachim Köhler, E-Mail: Joachim.Koehler@ltsh.landsh.de. Internet: http://www.sh-landtag.de